

Ressort: Finanzen

Deutsche Bank macht 2,1 Milliarden Euro Gewinn

Frankfurt/Main, 19.01.2014, 21:51 Uhr

GDN - Die Deutsche Bank hat in 2013 einen Gewinn vor Steuern (IBIT) von 2,1 Milliarden Euro gemacht. Das sei eine Steigerung von 154 Prozent im Vergleich zu 2012, teilte die Bank am Sonntagabend mit.

Die Zahlen seien "vorläufig und untestiert". Es sei vorgesehen, den vollständigen Geschäftsbericht 2013 am 20. März 2014 zu veröffentlichen. Die Erträge gingen im Konzern allerdings um 5 Prozent auf 31,9 Milliarden Euro und in der Kernbank um 5 Prozent auf 31,0 Milliarden Euro zurück. Allein die Aufwendungen für Rechtsstreitigkeiten beliefen sich nach Beilegung zahlreicher signifikanter Fälle im Berichtsjahr auf 2,5 Milliarden Euro. Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten betrugen zum Jahresende 2,3 Milliarden Euro. Die bereinigte Bilanzsumme sank per Ende 2013 um 11 Prozent auf 1,1 Billionen Euro für den Konzern und um 8 Prozent auf 1,0 Billionen Euro für die Kernbank. Die Eigenkapitalrendite nach Steuern betrug basierend auf dem durchschnittlichen Active Equity im Berichtsjahr 2 Prozent für den Konzern und 7 Prozent für die Kernbank.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28686/deutsche-bank-macht-21-milliarden-euro-gewinn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619